



Foto: Mathias launiger/Gregor Timar

Teilnehmerrekord beim Trauner Herzlauf

Gut gelaunt zeigte sich Organisator Andreas Protil (mitte) beim diesjährigen Trauner Herzlauf am vergangenen Sonntag. Kein Wunder: mit 1660 Läufern waren so viele Athleten wie nie am Start. Die beiden „Maskottchen“, Ultraläufer Thomas Scherbaumer und Günter Diplinger (Clown), durften auch nicht fehlen. **Seite 37**

Heute mit
**„Wirtschaft
 & Beruf mit
 Stellenmarkt“**
 Seiten 54 bis 57



RM 08A07/024



Der Spaß stand im Vordergrund.



Ultraläufer Günter Diplinger motivierte im Clownkostüm die Kinder zum Laufen.

Fotos: Mathias Launiger und Gregor Timar.



Große Freude über die verdiente Medaille.

1.660 Läufer für guten Zweck

Der Herzlauf Traun verzeichnete einen neuen Teilnehmerrekord

TRAUN (red). Am vergangenen Sonntag ging im Sportzentrum Traun der diesjährige Herzlauf über die Bühne. Organisator Andreas Prottil konnte sich dabei über einen neuen Teilnehmerrekord freuen. „Auch wenn die Wetterbedingungen nicht die besten waren, konnten wir bei jedem Lauf mehr Athleten als im Vorjahr verzeichnen.

„Das ist absolut super“, so Prottil. Neben dem Hauptlauf wurden sechs Kinderläufe sowie eine Nordic Walking-Konkurrenz ausgetragen. Wobei: Zeiten sind bei diesem Lauf eher zweitrangig. Viel mehr geht es um den guten Zweck. „Sämtliche Einnahmen, heuer werden es wohl knapp 30.000 Euro sein, gehen an die Herzkinder

Österreich“, erklärt Prottil. „Das war wieder eine tolle Veranstaltung. für mich zählt vor allem, dass so viele mitgemacht haben und, dass der caritative Gedanke im Vordergrund steht“, betont Trauns Sportreferent Franz Amann. Beim Hauptlauf siegte Mathias Artmayr. Bei den Damen war Bettina Neumayer die Schnellste.



Trauns Stadtchef Rudolf Scharinger lief mit.

Foto: Schenkenfelder